

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **85 (1998)**

Heft 6: **Expo-Metropolen : Ausgestellte Städte = Villes exposées = Cities on exhibit**

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fenster • Fassaden



Projekt: Ernst Ludwig Kirchner Museum Architekten: Gigon & Guyer, Zürich

Ästhetik, Wirtschaftlichkeit und bauphysikalische Anforderungen in Einklang zu bringen, ist das Ergebnis ausgereifter Konstruktionen. Qualitätsbewusstsein und partnerschaftliche Zusammenarbeit sind nur einige der Voraussetzungen für ein gutes Gelingen in dieser vielfältigen Branche.

Wir informieren Sie gerne kompetent und ausführlich.



Tuchs Schmid AG CH-8501 Frauenfeld Telefon 052 728 81 11
Tuchs Schmid Constructa AG CH-6045 Meggen Telefon 041 377 40 04

Schweizer Architekturführer Guide d'architecture suisse 1920-1995 Guide to Swiss Architecture

Der Schweizer Architekturführer 1920-1995 umfasst 3 Bände mit insgesamt rund 1200 mit Bild, Plan und Text dargestellten und ebensoviele erwähnten Bauten.

**Band 1
Nordost- und Zentralschweiz
Fr. 78.-**

**Band 2
Nordwestschweiz, Jura,
Mittelland, Freiburg
Fr. 78.-**

**Band 3
Westschweiz, Wallis, Tessin
Fr. 78.-**

Taschenbuchformat 15 x 24 cm
240 bis 350 Seiten je Band

**Gesamtausgabe in Schuber:
Fr. 230.-**

Sonderangebot für Mitglieder
der Fachverbände BSA/FAS, SIA
und FSAI:

Bände 1, 2, 3 einzeln: Fr. 69.-

Gesamtausgabe:

3 Bände in Schuber: Fr. 210.-

Le guide d'architecture suisse 1920-1995 rassemble en trois volumes, 1200 d'édifices représentés avec des photos, des plans et des textes ainsi qu'autant d'autres bâtiments mentionnés.

**volume 1
centre et nord-est de la Suisse
Fr. 78.-**

**volume 2
nord-ouest de la Suisse,
Plateau, Jura, Fribourg
Fr. 78.-**

**volume 3
Suisse romande, Valais, Tessin
Fr. 78.-**

format livre de poche 15 x 24 cm
240 à 350 pages par volume

**édition complète, 3 volumes
sous coffret, Fr. 230.-**

prix spécial pour membres
des associations professionnelles
BSA/FAS, SIA et FSAI:

volumes 1, 2, 3 à Fr. 69.-

édition complète, 3 volumes sous
coffret: Fr. 210.-

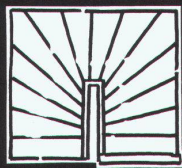
+ Versandkosten / + frais d'expédition
inkl. 2% MWst / Inclut la TVA de 2%

Verlag Werk AG, Sekretariat, Keltenstrasse 45, 8044 Zürich
Tel. 01/252 28 52 / Fax 01/261 93 37

Dreieckig?



Oder viereckig?



Alles passend bei Ihrem Treppenmeister!

Die Treppenmeister-Partner

Keller Treppenbau AG
3322 Schönühl
Tel. 031 859 23 13

Bianchi AG
7302 Landquart
Tel. 081 322 29 18

Schreinerei Beeler AG
6472 Ersfeld
Tel. 041 880 13 22

Hans Benzinger AG
9216 Heldswil
Tel. 071 642 30 42

**TREPPEN
MEISTER**

Impressum

Werk, Bauen + Wohnen,
85./52. Jahrgang, ISSN 0257-9332

Herausgeber
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen + Wohnen,
Werk AG, Verlag Bauen + Wohnen GmbH

Adresse Verlag, Redaktion und Inserate:
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen,
Vogelsangstrasse 48, Postfach,
CH-8033 Zürich, Tel. 01/362 95 66,
Fax 01/362 70 32

Verbände
Offizielles Organ des BSA/FAS, Bund Schweizer
Architekten / Fédération des Architectes
Suisses, VSI Vereinigung Schweizer Innenarchi-
tekten

Redaktionskommission
Andrea Deplazes, Paolo Fumagalli,
Dr. Ulrike Jehle-Schulte Strathaus,
Prof. Drs. h.c. Ing. Jürgen Joedicke,
Rolf Mühlethaler, Maria Zurbuchen-Henz

Redaktion VSI-Beilage
Stefan Zwicky

Korrespondenten
Marc M. Angélli, Zürich/Los Angeles;
Gilles Barbey, Lausanne; Cuno Brüllmann, Paris;
Dr. Lucius Burckhardt, Basel; Oliver J. Domei-
sen, London; Petra Hagen Hodgson, Frankfurt;
Dr. Dieter Hoffmann-Axthelm, Berlin;
Prof. Joachim Andreas Joedicke, Schwerin;
Klaus Kada, Graz/Aachen; Dr. Gert Kähler,
Hamburg; Adolf Krischanitz, Wien; Moritz Küng,
Bruxelles; Rodolphe Luscher, Lausanne;
Sylvain Malfroy, Neuchâtel; Paul Marti, Genève;
José Luis Mateo, Barcelona; Urs Primas,
Amsterdam; Romain Reuther, Paris; Gerhard
Ullmann, Berlin; Klaus Dieter Weiss, Hannover;
Ueli Zbinden, Zürich/München

Redaktionssekretariat
Regula Haffner

Übersetzungen

Jacques Debains, Susanne Leu,
Maureen Oberli-Turner

Für nicht angefordertes Material übernimmt die
Redaktion keine Verantwortung. Nachdruck aus
Werk, Bauen+Wohnen, auch mit Quellenanga-
be, ist nur mit Bewilligung des Verlages gestat-
tet.

Inseratenverwaltung
Verlegergemeinschaft Werk,
Bauen+Wohnen, Vogelsangstrasse 48,
Postfach, CH-8033 Zürich,
Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32
Gilbert Pfau, Anne-Marie Böse

Druck
Zollikofer AG, 9001 St. Gallen

Lithos
Nievergelt Polycor AG, 8048 Zürich

**Abonnementsverwaltung
und Auslieferung**
Zollikofer AG, Fürstenlandstrasse 122,
CH-9001 St. Gallen,
Tel. 071/272 73 47, Fax 071/272 73 84

Bezugsbedingungen Schweiz und BRD
Jahresabonnement sFr./DM 180.-
Studentenabonnement sFr./DM 125.-
Einzelhefte sFr./DM 22.-
Alle Preise inkl. 2% MwSt., exkl. Porto

Bezugsbedingungen übrige Länder
Jahresabonnement sFr. 190.-
Studentenabonnement sFr. 135.-
Einzelhefte sFr. 22.-
(exkl. Porto)

Abbestellungen
können nur berücksichtigt werden, wenn
sie mindestens 8 Wochen vor Abonnements-
schluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonne-
ment als erneuert.

150 Jahre Industriekultur

Ausstellungen, Exkursionen und Veranstaltungen

Die Industrie war die eigentliche Geburtshelferin des modernen Bundesstaates. Die Promotoren eines weltoffenen Staates setzten sich 1848 durch. Das stetige Wachstum des industriellen Sektors liess die Schweiz 1966 alte Industrienationen wie England oder Belgien im Industrialisierungsgrad überflügeln. Schweizer Produkte sind und waren weltweit präsent.

Unter der Projekträgerschaft der Schweizerischen Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur sind in allen Landesteilen Ausstellungen zu sehen, die die Industrie als aufbauende, gestaltende Kraft der Schweiz und als krisenanfälligen Wirtschaftsbereich zeigen. Sie präsentieren 150 kulturhistorisch wertvolle Anlagen, welche die schweizerische Industrie geschaffen hat. Diese wichtigen Zeugen der industriellen Vergangenheit machen die Herkunft unserer Zivilisation nachvollziehbar.

Neben den hier aufgeführten Ausstellungen finden in den einzelnen Kantonen eine Reihe von Führungen, Exkursionen und Veranstaltungen statt. Nähere Informationen sind über die jeweils angegebenen Telefonnummern zu erfahren.

Wallis: 12. Juni bis 8. Juli, Tel. 027/923 19 01

Kantons- und Stadtbibliothek Weri in Brig-Gils: Lonza prägt Walliser Industriegeschichte

Ecomuseum Simplon-Dorf: Goldbergwerk

Zürich: 12. Juni bis 9. Juli, Tel. 01/905 32 32

Villa am Aabach, Uster: Bilder der Industriefotografen Ferit Kuyas und Jakob Tuggener

Schwyz: 11. Juli bis 28. Juli, Tel. 055/442 13 09

Alte Turnhalle Lachen: Caspar Honegger und die Industrialisierung der oberen Zürichseegegend

Glarus: 17. Juli bis 15. August, Tel. 055/640 20 22

Museum für Ingenieurbaukunst im Hänggigturm, Ennenda: Wasserkraft in der Schweiz

Bern: 31. Juli bis 22. August, Tel. 031/321 33 86

Kraftwerk Matte: Näheres Programm auf Anfrage

Neuenburg: 28. August bis 23. September, Tel. 032/933 84 31

Musée des Moulins souterrains du Col-des-Roches: L'établi, l'électricité et la machine, trois témoins de l'industrialisation du Locle au 19e siècle

Thurgau: 28. August bis 20. September, Tel. 071/424 63 63

Papierfabrik Bischofszell: Dams – Leben und Arbeit in der Papierfabrik Bischofszell

Graubünden: 26. September bis 18. Oktober, Tel. 081/415 21 21

Langlaufzentrum Davos: Von der Walsersiedlung zur Alpenmetropole

Tessin: 26. September bis 19. Oktober, Tel. 091/606 29 86

Museo del Malcantone, Curio: Eisen und Gold – Metallvorkommen und Bergbau im Malcantone

Waadt: 22. Oktober bis 19. November, Tel. 021/693 24 15

Ecole polytechnique fédérale de Lausanne, Ecublens: L'industrie vaudoise.

Stadtrundgänge

Zürich als Arbeitsstadt

Vor 40 Jahren wurde für die Denkmalpflege im Kanton Zürich eine eigene Amtsstelle geschaffen. Aus diesem Anlass führt dieses Amt im Sommer 1998 eine Reihe von Stadtrundgängen durch.

In den Monaten Juni/Juli sind folgende Führungen geplant:

16. Juni, 17.30 Uhr:

Frauen-Bildung. Drei Ausbildungs- und Arbeitsstätten von Frauen für Frauen. Ein Blick auf Frauenberufe, weibliches Unternehmertum und Architektur. Führung Claudia Fischer. Treffpunkt: Tramstation Römerhof.

23. Juni, 17.30 Uhr:

Hürlimann, Brauereiareal im Umbruch. Wandel und Modernisierung haben die Entwicklung der historischen Brauereianlage geprägt. Spuren der Geschichte und zukünftige Aussichten sind Thema des Rundgangs. Führung Daniel Kurz. Treffpunkt: «Aqui-Brunnen».

30. Juni, 17.30 Uhr:

Medizinische Versorgung der Universitätskliniken. 1837 bis 1844 baute die liberale Zürcher Regenerationsbewegung das modernste Spital Europas. Nicht weniger beispielhaft sind die heutigen Bauten von 1941 bis 1952. Führung Beat Stahel. Treffpunkt: Tramstation Platte.

7. Juli, 17.30 Uhr:

Bildungshot Parking, Liceo Artistico bis Freudenberg. Gegensätze auf hohem Niveau: Die Kunstschule in der grossbürgerlichen Villa mit ihrer Ausstrahlung von Italianità. Die moderne Schulanlage, ein bedeu-

tendes Werk der schweizerischen Architektur in diesem Jahrhundert. Führung Peter Baumgartner. Treffpunkt: Bahnhof Enge.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Auskünfte: Tel. 01/216 20 30 oder 01/259 29 67.

Vorträge

Basler Architekturvorträge

Thomas Herzog, Professor an der Technischen Universität Darmstadt, referiert im Rahmen der Basler Architekturvorträge am 25. Juni um 20.00 Uhr in der Fondation Beyeler, Baslerstrasse 77 in Riehen zum Thema «Ökologischer Funktionalismus».

Architektur Forum Ostschweiz

Am Dienstag, 7. Juli, führt Annette Gigon um 17.30 Uhr durch die Ausstellung Gigon & Guyer im Liner Museum Appenzell.

ETH Zürich,

Abteilung für Architektur

Zum Thema «Die Verführung der Architektur» findet am 23. Juni um 18.00 Uhr im HIL-Hauptfoyer eine Podiumsdiskussion statt.

Entschiedener Wettbewerb

Thun: Regionalgefängnis

Die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern, vertreten durch das Kantonale Hochbauamt, veranstaltete einen Projektwettbewerb in zwei Stufen für

den Neubau des Regionalgefängnisses Thun. Die erste Stufe war ein Projektwettbewerb nach dem selektiven Verfahren, die zweite Stufe enthielt die Überarbeitung und Weiterentwicklung des Projektes.

Zur Teilnahme wurden 15 im Auswahlverfahren aus 87 Anmeldungen ermittelte Architekturbüros eingeladen. Zwei eingeladene Büros verzichteten auf eine Teilnahme.

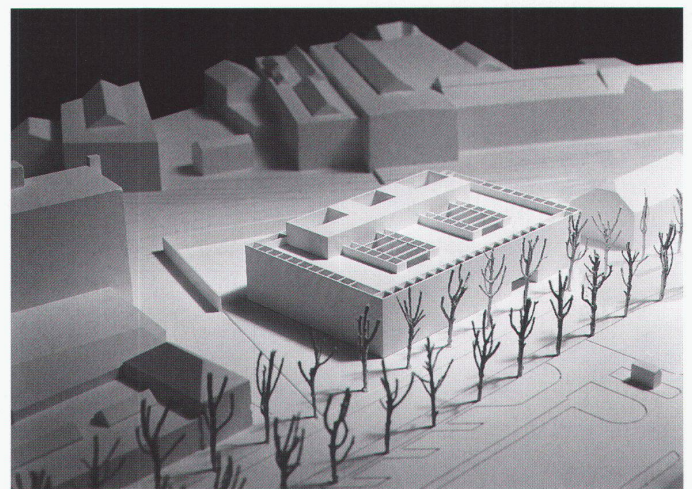
13 Projekte wurden termingerecht eingereicht und von der Jury wie folgt beurteilt:

1. Preis (35 000 Franken): Bollhalder + Eberle AG, dipl. Arch. ETH/HTL/SIA, St. Gallen; Mitarbeiter: Eric Rougeot, dipl. Arch. DPLG; Energie-, Ökologie-, Schallschutzkonzept: Signer Ingenieurunternehmen AG, Energietechnik Ingenieurbau Bauphysik, St. Gallen; Freiraum- und Landschaftsplanung: Topos AG, St. Gallen

2. Preis (32 000 Franken): Jürg Stäubli, Architekten BSA, Solothurn, und Christof Wild, Architekt ETH, Bern; Bauingenieur: WGG Weiss Guillo Gisi; verantwortlich: Tivadar Puskas, dipl. Ing. ETH, Basel; Energie/Ökologie/Schall: BSB + Partner, Ingenieure und Planer, Biberist

3. Preis (25 000 Franken): Architekturwerkstatt 90, AG für Architektur und Raumplanung, Thun; Spezialfachleute: Energie/Ökologie: Gartenmann Engineering AG, Bern; Sicherheitstechnik: Bakoplan Elektroingenieure AG, Ittigen

4. Preis (22 000 Franken): Marco Graber & Thomas Pulver, dipl. Arch. ETH/SIA, Bern; Mitarbeitende: Kim Riese, dipl. Arch. ETH, Mathias Frey, dipl. Arch. ETH, Maya Pedron, cand. Arch. ETH; Spezialisten: Statik: SMT + Partner, Bern, U. Türlér, T. Lang; Sicherheit: Amstein + Walther AG, Aarau, R. Walther; Haustechnik: Waldhauser Haustechnik, Bern, W. Waldhauser; Elektro: Amstein + Wal-



Thun Regionalgefängnis: 1. Preis, Bollhalder + Eberle AG, St. Gallen